

Katrin Steinbach setzt ihre leuchtend-warme, hohe, lyrische Sopranstimme gezielt ein, um sich dem Zuhörer unmittelbar mitzuteilen.

Nach einem Instrumentalstudium an der HfMT Hamburg (Oboe und Musikalische Grundausbildung) bildete Birgit Calm (Lübeck) ihre Stimme aus und legte mit einer äußerst soliden Technik die Grundlage für Katrins auch in Spitzentönen noch modulationsfähige Höhe, die Flexibilität und Belastbarkeit ihrer Stimme.

Diese nutzt sie, nach Anfängen in der Barockmusik, mittlerweile in einem breit angelegten und sich ständig erweiternden Repertoire vom Barock bis hin zu Uraufführungen, mit dem sie im gesamten norddeutschen Raum konzertiert. So standen in letzter Zeit sowohl barocke Solokantaten, Händels Messias, Bach-Kantaten, aber auch Kammermusikabende, neue Musik für Sopran und Orgel sowie Saint-Saens' Oratorio de Noel auf dem Programm. Dabei arbeitete sie u. A. mit Mitgliedern der Lübecker Philharmoniker und des NDR-Elbphilharmonieorchesters zusammen.

Im Kammermusikbereich verbindet sie eine langjährige Zusammenarbeit mit der Pianistin Gabriele Blazy.